



KATH. KINDERHAUS ST. THERESIA

Durach, April 2022

Ein Tag auf dem Bauernhof

Die Kinder des Kinderhauses St. Theresia dürfen im Rahmen eines Projektes insgesamt vier Tage auf dem „Kiechlehof“ verbringen.

Aufgeregt starteten wir, die Sonnenstrahlenkinder, zu unserem ersten Tag um 9 Uhr gemeinsam mit Kathi Kiechle. Wir besprachen als erstes in einem Kreis, was ein Bauernhof für Gefahren birgt und was es bei ihr auf dem Hof deswegen für Regeln gibt.

Weil in der Nacht alle Tiere ausgebüxt waren, machten sich die Kinder anhand der vorhandenen Tierspuren erstmal auf die Suche nach ihnen. Jede Gruppe folgte einer anderen Spur. So fanden wir kuschelige Hasen, neugierige Schafe und Ziegen und gackernde Hühner mit ihrem stolzen Hahn.

Bei einer „Heurunde“ im Stall, sortierten die Kinder das Lieblingsfutter der „wiedergefundenen“ Tiere in Kisten.

An diesem Tag, wurde das Huhn genauer betrachtet. Dazu gingen wir in das Gehege der Hühner, wo wir schon freudig gackernd empfangen wurden. Die Hühner hatten großen Hunger und deswegen wurden sie erstmal gefüttert. Wer sich traute, bekam ein paar Körner auf die Hand und ließ sie von den Hühnern „abpicken“ oder wir reichten ihnen das Futter auf kleinen Schaufeln. Nachdem wir gemeinsam so ein Huhn genauer angeschaut, auf den Arm genommen und gestreichelt hatten, durften wir noch helfen und im Hühnerhaus die Eier einzusammeln.

Nach einer stärkenden Brotzeit hämmerten und flochten die Kinder Osternester, die, dann gefüllt vom Osterhasen, in das Kinderhaus gebracht wurde. Kathi kochte und färbte unsere gesammelten Eier, die im Rahmen unseres Osterfrühstücks verspeist wurden.

Nach einer abschließenden Heuhüpf- und Spielrunde machten wir uns auf den Rückweg in unser Kinderhaus.

Wir freuen uns sehr auf unseren nächsten Besuch und sind gespannt, welches der Tiere wir dann genauer betrachten.



KATH. KINDERHAUS ST. THERESIA

Ein herzliches Dankeschön an Kathi Kiechle für den tollen Vormittag auf ihrem Erlebnisbauernhof. Und ein großer Dank an den Elternbeirat des Kinderhauses, der dieses Projekt finanziell aus der Elternbeiratskasse unterstützt!